Beep-Ton abschalten

Dieser Ton kommt immer, wenn man einen Falsche Aktion gemacht hat. Dazu muss man in */etc/inputrc* folgende Zeilen editieren

```
set bell-style none
```

Aktive Sitzungen anzeigen

Wer hat sich von welcher Maschine auf diesen Rechner per ssh/vsftpd/tty eingeloggt

```
last | grep "logged in"
```

Befehlsdauer

wie lange hat es gedauert, bis der Befehl XY zu ende war?

Gerade bei tar oder zip Befehlen möchte man wissen, wie lange es gedauert hat.

```
time <XY-Befehl>
```

Die einzelnen Werte haben dabei die folgende Bedeutung:

- *real*: **Elapsed real time** - also die gesamte tatsächliche Ausführungszeit.
- *user*: **Total number of CPU-seconds that the process spent in user mode** - also jene Zeit, in der die CPU tatsächlich den (User-)Code des Programms ausführt.
- *sys*: **Total number of CPU-seconds that the process spent in kernel mode** - jene Zeit, in der die CPU mit Ausführung von Kernel-Code für das Programm beschäftigt ist.

Images von Festplatten

Ein Image einer Fesplatte/Partition mit Linux-Tools erstellen. Die Anleitung findet man hier

GeoIP

Kleines nützliches Programm, um IP-Adressen Ländern zuzuordnen.

Installation:

```
sudo apt-get install geoip-bin
```

Aufruf

```
geoiplookup <website|IP-Adresse>
```

Sollte die Datenbank zu alt sein, diese von hier herunterladen, enpacken und nach **/usr/share/GeoIP** kopieren.

Oder dieses Skript verwenden

Wo ist Grub installiert?

Wenn man wissen möchte, wo grub installiert wurde, dann muss man diesen Befehl eingeben

findgrub.sh

```
sudo fdisk -l 2>/dev/null | egrep "Disk /|/dev/" | sed "s#^/dev/#Part /dev/#" | awk '{print $2}' | sed 's/://' | xargs -n1 -IX \ sudo sh -c "dd if=X  bs=1 count=512 2>/dev/null | grep GRUB > /dev/null && echo Grub gefunden: X || echo Kein Grub: X"
```

Ein langes Ungeheuer, macht aber genau das, was es machen soll

Email über Console

Wer Emails per Console schreiben will, kann das so machen

```
echo -e "<Emailtext>" | mail -s "<Betreff>" <Empfänger>
```

Xinetd per Konsole einrichten

Um Xinetd unter openSUSE einzurichten, nutzt man normalerweise YaST. Will man Xinet aber bei einer automatischen Installation ohne Usereingriff konfigurieren, hilft dieses Howto:

Prüfen, ob Xinetd installiert ist:

```
rpm -qa | grep xinetd
```

Xinetd aktivieren, damit er bei jedem Boot startet (er wird hier noch nicht gestartet)

```
chkconfig xinetd 35
```

- Dieser Befehl trägt den Xinetd ein, damit er im Runlevel 3 und 5 starten soll

Mit dem folgenden Befehl kann man überprüfen, welche Dienste getartet oder gestoppt sind:

```
chkconfig
```

Wenn man weiterhin wissen will, in welchem Runlevel die Dienste gestartet werden und welche Dienste über xinetd gestartet werden, tippt man folgendes:

```
chkconfig -l
```

Dienst aktivieren, der über Xinetd gestartet werden soll:

```
chkconfig <dienstname> xinetd
```

Für Dienstname muss der Dienst eingetragen, wie er im YaST steht (z. B. nagios-nrpe)

Zum Schluss muss der Xinetd noch gestartet werden

```
/etc/init.d/xinetd start
```

Fertig

mp3 teilen

Möchte man eine große MP3-Datei mit einem CUE-File wieder zerlegen, macht man das folgendermaßen:

Installation:

```
aptitude install mp3splt
```

Aufruf

```
mp3splt -c <CUE-File> -o @n\ @a\ @t <MP3-File>
```

From:
https://wiki.da-checka.de/ - **PSwiki**

Permanent link:
https://wiki.da-checka.de/doku.php/wiki/tipps_und_tricks/konsole?rev=1300545422

Last update: **2011/03/19 15:37**